



Appenzeller Zeitung
9101 Herisau
071/ 354 64 74
www.appenzellerzeitung.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 11'601
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 540.003
Abo-Nr.: 1088177
Seite: 37
Fläche: 33'945 mm²

Auf den Walliser folgt ein Zürcher

Ersatz Die Kantonsschule Trogen hat mit Marc Kummer einen neuen Rektor gefunden. Nachdem eine erste Bewerbungsphase bis Dezember erfolglos blieb, wurde der 54-Jährige am Dienstag vom Regierungsrat gewählt.

Nach der Rücktrittsankündigung von Michael Zurwerra im Sommer vergangenen Jahres hätte der neue Rektor der Kantonsschule Trogen nach Wunsch der Verantwortlichen eigentlich bereits im Februar seine Arbeit aufnehmen sollen. Eine erste Bewerbungsrunde endete im Dezember ohne Erfolg. Nun ist mit Marc Kummer ein neuer Rektor für die Kantonsschule Trogen gefunden.

Der abtretende Rektor Michael Zurwerra zeigt sich in einer ersten Stellungnahme am Dienstag erleichtert. «Ein Weggang aus Trogen ist einfacher für mich, jetzt, da ich weiss, dass eine gute Person gefunden worden ist. Es ist mir wichtig, zu wissen, wie es mit der Kanti weitergeht.»

Marc Kummer übernimmt seine Aufgabe am 1. August. Zurwerra, wird die Kantonsschule per Ende Februar verlassen. Bis Ende Juli wird Prorektor Johannes Schläpfer die Schule ad interim leiten. «Ich habe ihn bereits seit zwei Monaten intensiv in die Arbeit eingeführt», sagt Michael Zurwerra. Somit seien Kontinuität und Qualität des Schulbetriebes gewährleistet.

Insgesamt über 50 Interessenten

Die Kantonsschule Trogen gehört zum Departement Bildung und Kultur und ist damit Regierungsrat Alfred Stricker unterstellt. Er führte entsprechend mit

einem fünfköpfigen Gremium das Auswahlverfahren durch. An der Wahl selber nahm der gesamte Regierungsrat teil. «Es haben sich insgesamt über 50 Bewerberinnen und Bewerber gemeldet. Es war mir sehr wichtig, dass im Gremium Personen sowohl aus der Schule als auch aus der Politik vertreten waren und beide Blickwinkel betrachtet wurden», so Alfred Stricker.

Marc Kummer hat sich am Dienstagnachmittag nach der Wahl in Trogen der gesamten Belegschaft vorgestellt. Gemäss Stricker ist er von den Schülern, Lehrern und Mitarbeitern sehr positiv aufgenommen worden.

Bestes Anforderungsprofil

Marc Kummer wurde 1962 geboren und wuchs in Hettlingen im Zürcher Weinland auf. Er ist verheiratet und Vater von zwei Kindern in Ausbildung. Nach der Banklehre erwarb Kummer die gymnasiale Maturität und studierte anschliessend an der Eidgenössischen Technischen Hochschule Zürich (ETH) Agrar- und Betriebswissenschaften. Zusätzlich schloss er eine Ausbildung in Pädagogik und Didaktik ab. Kummer war während fünf Jahren im Landwirtschaftsamt des Kantons Zürich tätig. In den folgenden neun Jahren als Direktor der Landwirtschaftlichen Schule Strickhof richtete er die Institu-

tion strategisch neu aus. Die Zahl der Lernenden wuchs in dieser Zeit von rund 500 auf über 1000. Seit 2007 führt er als Amtschef das Mittelschul- und Berufsbildungsamt des Kantons Zürich. Alfred Stricker ist überzeugt, in Kummer eine geeignete Person gefunden zu haben. «Er ist sehr erfahrungsfähig in verschiedenen Bereichen: in der Schule, der Verwaltung und in grösseren und kleineren Betrieben. Zudem hat er ein grosses Netzwerk im Mittelschulbereich.»

Auf den Walliser Zurwerra folgt nun also ein Zürcher. Warum aber kein Appenzeller oder Ostschweizer? «Natürlich ist die Regionalität auch ein Kriterium. Kummer hat unsere Anforderungen aber am besten erfüllt», so Alfred Stricker.



Der neue Kanti-Rektor Marc Kummer wird seine Arbeit im Sommer aufnehmen. Bild: PD